

PRESSEMITTEILUNG

Gütersloh, 9. November 2022

Erste Hagedorn-Kinderuni geht erfolgreich zu Ende

24 Kinder nahmen in der Akademie der Hagedorn Unternehmensgruppe an fünf praxisnahen Vorlesungen teil und erhielten jetzt zum Abschluss ihr eigenes Diplom überreicht

Mit großen Baumaschinen Betonteile zerkleinern und Slalom fahren oder sich wichtigen Fragen zum Recycling stellen: Um das Akademie-Diplom der ersten Hagedorn-Kinderuni zu erhalten, mussten die 24 Schülerinnen und Schüler einige Stationen meistern. Im Jahr 2020 startete die besondere Veranstaltungsreihe der Hagedorn Unternehmensgruppe, die ein Jahr lang coronabedingt pausieren musste und jetzt ihren Abschluss fand.

In fünf praxisnahen „Vorlesungen“ haben die Kinder zwischen 8 und 14 Jahren viel über Revitalisierung, Maschinenkunde, Entsorgung, Abbruch und Tiefbau erfahren und erhielten so einen Einblick in die Prozesskette der Gruppe. Auch die verschiedenen Berufsmöglichkeiten wurden mithilfe praktischer Einblicke vorgestellt.

Nachwuchs frühzeitig fördern

In Zeiten des Fachkräftemangels ist es dem Gütersloher Familienbetrieb ein Anliegen, den Nachwuchs frühzeitig für die Baubranche zu begeistern. „Mit diesem Konzept wecken wir das Interesse der nächsten Generation und binden möglicherweise früh Talente“, so Akademieleiterin Anna-Maria Walter.

Die Jungstudenten waren stets mit Eifer bei der Sache. Zum Beispiel auch, als es den Maschinenpark zu entdecken gab oder es um die Revitalisierung von Industriebrachen ging und die Frage, wie aus einem sogenannten Brownfield ein Greenfield wird.

Einladung zum Vorstellungsgespräch

Die letzte Vorlesung im proppevollen Seminarraum hielt GWG-Betriebsleiterin Linda Polzin. Sie erläuterte alltagsnah, was Recycling eigentlich bedeutet, fesselte die Teilnehmer mit anschaulichen Videos über die unternehmenseigenen Wertstoffzentren und punktete schließlich mit einem Gang über das Gütersloher Wertstoffzentrum (GWG). Dort durften die Kids auf den echten Baumaschinen konkrete Aufgaben lösen.

Zum Abschluss erhielten die jungen Experten der Hagedorn-Prozesskette ein Akademie-Diplom – mit Glückwunsch, Brief und Siegel. Und nicht nur das: Einer kleinen Geschenktüte lag eine Einladung zum

Vorstellungsgespräch bei. Egal ob für ein Praktikum, eine Ausbildung oder später für ein Studium, Praxissemester oder den Direkteinstieg – die Möglichkeiten bei dem leistungsstarken Rundumdienstleister Hagedorn sind vielfältig.

Akademieleiterin Anna-Maria Walter ist sich sicher: „Im nächsten Jahr geht es weiter mit der Hagedorn-Kinderuni.“

Über die Hagedorn Unternehmensgruppe

Die Hagedorn Unternehmensgruppe ist Deutschlands leistungsstärkster Rundum-Dienstleister in den Bereichen Abbruch, Entsorgung, Tiefbau und Flächenrevitalisierung. Die Prozesskette der Gruppe umfasst zudem die Sanierung von Altlasten, Recycling und das Stoffstrommanagement, die Erstellung von industriellen Außenanlagen sowie die Entwicklung neuer Nutzungskonzepte. Seit dem Zusammenschluss mit der WASEL GmbH im Juli 2021 ergänzen Schwerlastlogistik und Kranservices das Portfolio. Das Familienunternehmen mit Barbara und Thomas Hagedorn an der Spitze, erzielte im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von über 328 Millionen Euro. Damit gehört der im Jahr 1997 von Thomas Hagedorn gegründete Betrieb mit seinen über 1500 Mitarbeitern zu den Top 4 der größten und erfolgreichsten Abbruchunternehmen der Welt. Neben dem Hauptsitz in Gütersloh ist Hagedorn heute mit zusätzlichen Standorten deutschlandweit aktiv.

Ansprechpartnerin: Judith Roderfeld
Telefon: +49 5241 50051 2748
E-Mail: roderfeld@ug-hagedorn.de